



## Goethe-Brevier.

Auszüge aus Goethes Briefen und Gesprächen nebst einem Zitatenschatz aus Goethes Werken.

Herausgegeben von

Professor Dr. phil. Karl Heinemann.

Brosch. Mk. 2.—, eleg. geb. Mk. 3.—.

Eine sehr verdienstvolle Zusammenstellung des bekannten Goetheforschers. Das Buch gehört in jede Schüler-Bibliothek, auf den Schreibtisch jedes Gebildeten.

## Religion und Politif bei Goethe.

6 Vorlesungen gehalten an der Rhein-Mainischen Volksakademie zu Heppenheim.

Hauptsächlich im Anschluß an Goethes Gespräche mit Eckermann

von Dr. R. Stredter, Bad-Nauheim.

Brosch. Mk. 1.60, gebunden Mk. 2.—.

Goethes Seelenleben liegt wie das keines andern Menschen offen und klar vor aller Augen, und je mehr wir uns in seine Betrachtung vertiefen, desto erhabener und reiner, desto herrlicher und lebenswerter tritt uns das Bild des großen Dichters entgegen. Und nicht bloß der Dichter ist es, den wir bewundern und verehren, sondern fast noch mehr der große und edle Mensch, das Vorbild und der Lehrer eines höheren und reineren Menschentums. Sein Verständnis und seinen Einfluß in weiteren Kreisen zu verbreiten ist daher ein Stück Kulturarbeit, eine erzieherische Tat. Das gilt auch von dem verdienstvollen vorliegenden Buch, dem man einen recht großen Leserkreis wünschen möchte.

## Schillerworte.

Zitatenschatz aus Schillers Dramen. Herausgegeben von Friedrich Schläger.

Einfache Ausgabe eleg. geb. Mk. 1.20, feine Ausgabe eleg. geb. Mk. 3.—.

Der deutschen Jugend, dem deutschen Volke, jedem Literaturfreund wird mit diesem Büchlein eine bleibende Gabe von dauerndem literarischem Wert, nicht nur zur vorübergehenden, sondern vielmehr zu stetiger, nuzbringender, genußreicher Benützung dargeboten, deren literarischer Wert noch erhöht wird durch die Hinweife auf die Parallelstellung unserer heroorragendsten klassischer Goethe, Lessing, Körner, Grillparzer, Freytag, wie sie nur ein hervorragender Kenner und literarisch selbst tätiger Schulmann uns geben konnte.

## Aesthetischer Kommentar zur Odyssee

von Professor Karl Altendorf in Offenbach a. M.

Gr. 8<sup>o</sup>. VIII, 80 Seiten. Preis Mk. 1.50.

Professor Altendorf erweist sich hier als der feinste Kenner griechischer Poesie, des Vaters Homer. Ein solches Werk, wie das hier, wenn es auch klein an Umfang, schreibt man nicht aus gelehrter Laune und in ein paar Monaten: es ist das Ergebnis einer vieljährigen Hingebung und Beschäftigung. Der Verfasser, selbst eine Persönlichkeit, sucht auch in der Dichtung persönliches Leben, hinter ihr den Dichter, nicht den „Herrn Zufall“, der das alles gemacht habe: die Dichtung ist ihm ein einheitliches Kunstwerk, geschaffen aus dem Geiste eines staunenerregenden Genies. Das wird erwiesen und zugleich in das ästhetische Verständnis der Dichtung eingeführt. Gelehrte Rüsse werden nicht geknast und geknabbert, aber es wird klar, schlicht, deutlich, deutsch gefühlt und gesprochen. Lehrern und Schülern, Gelehrten und Ungelehrten, wenn sie nur Sinn für die Sache haben, kann das tüchtige, anregende Werkchen von Herzen empfohlen werden.

## Glafer, Dr. R., Griechische und deutsche Lyriker.

Elegant broschiert Mk. 1.—.

Das Bündchen schildert in seinem ersten Teil in gedrängter Kürze die Entwicklung der deutschen Lyrik bis zur Gegenwart. In knappen Zügen wird uns ein kritischer Ueberblick über die bedeutendsten Vertreter der Lyrik gegeben. Der zweite Teil des Büchleins bringt einige Proben altgriechischer Lyrik in deutschem Gewande, von der selbst unsere Primaner auf den Gymnasien nur selten etwas zu hören bekommen. Vor allem soll natürlich das Interesse des einen oder andern gebildeten, aber nicht sprachkundigen Lesers an diesen reizvollen Erzeugnissen griechischen Geistesleben geweckt und gefördert werden. In diesem Sinne können wir das kleine Werkchen allen Interessenten bestens empfehlen.